

Studierende im Mittelpunkt: Förderung einer aktiven und kompetenten Studienverlaufsgestaltung

In Wissens- und Technologiesellschaften, deren Arbeitswelten zunehmend durch die Digitalisierung geprägt werden, ist der Bedarf an kompetenten technischen Fachkräften sowohl in der Wirtschaft und Gesellschaft als auch an den Hochschulen ungeboren hoch. Eine Steigerung der Absolvent*innenzahlen in MINT-Studiengängen und -berufen ist daher seit geraumer Zeit ein wichtiges bildungspolitisches Anliegen. Um dieses Ziel zu erreichen, sollen die Übergänge (in das Studium hinein und aus dem Studium heraus ins Arbeitsleben) verbessert, die Studienabbruchzahlen verringert und bislang unterrepräsentierte Zielgruppen angesprochen werden. In diesem Kapitel werden diesbezüglich Informations- und Beratungsangebote an ingenieurwissenschaftlichen Fakultäten für den gesamten Student Lifecycle vorgestellt. Beginnend mit der Beschreibung von passgenauen Praktika für Schüler*innen zur Studieninformation folgt im Anschluss die Darstellung von Angeboten, die die Studierenden vom Studieneinstieg bis hin zum Studienausstieg phasenweise begleiten. Alle Angebote sind so konzipiert, dass sie eine aktive und kompetente Gestaltung des Studienwegs bis zum Übergang in die Berufstätigkeit unterstützen. Die folgenden Beiträge sind sowohl für Studiengangverantwortliche als auch für Akteur*innen zentraler Einrichtungen interessant.

Wie komme ich an die Uni? Passgenaue Angebote für Schüler*innen

Dieser Beitrag betrachtet die Konzeption, Organisation und Umsetzung in den schulischen Stundenplan integrierter Angebote zur Studien- und Berufsorientierung in Form von zwei einander ergänzenden Praktika-Angeboten. Besondere Berücksichtigung findet die Vernetzung mit lokalen Stakeholdern wie Schulen und Initiativen zur MINT-Förderung. Auch von ersten Erfahrungen in der Realisation von Online-Praktika in Zeiten der Corona-Pandemie wird berichtet.

Talente fördern – Hochschulzugänge ebnen: Beratungs- und Informationsangebote zur Potentialförderung und Profilbildung in den Ingenieurwissenschaften

In diesem Beitrag werden Erfahrungen in der Konzeption von Beratungsangeboten für Studieninteressierte vorgestellt, die einen beruflichen Abschluss als Zugangsquifikation zum Studium vorweisen können. Weiterhin wird von der Entwicklung von Beratungsangeboten zum Aufbau einer Stipendienkultur an einer MINT-Fakultät berichtet. Neben generellen konzeptionellen und organisatorischen Aspekten werden auch standortspezifische sowie zeitliche Besonderheiten in der Umsetzung thematisiert.

Digitale Studienbegleitung und -unterstützung mithilfe des E-Guide StartING

Dieser Erfahrungsbericht listet zunächst analoge und virtuelle Formate klassischer Studienberatungsformen auf, bevor er die Konzeption des E-Guide-StartING anhand von Videoformaten vorstellt. Organisation und Umsetzung werden ebenso betrachtet.

Orientierungsangebote zur aktiven Karrieregestaltung von Masterstudierenden in den Ingenieurwissenschaften

In diesem Beitrag werden die Konzeption und Umsetzung von Unterstützungsangeboten beschrieben, die Perspektiven für die Zeit nach dem Studienabschluss aufzeigen. Einerseits wird ein Informationsformat zur allgemeinen Orientierung in der Endphase des Masterstudiums vorgestellt, andererseits wird von der Einrichtung eines gendersensiblen Mentoringprogramms für Masterandinnen berichtet.